

## **MEDIENINFORMATION**

Linz | 21. Mai 2026

**Lebenshilfe Oberösterreich Wohnen Linz 1**

### **Generationenwechsel im Lebenshilfe-Wohnhaus Linz 1**

**Nach mehr als drei Jahrzehnten in der Leitung des Wohnhauses Linz 1 der Lebenshilfe Oberösterreich verabschiedet sich Christian Preisler in die Pension. Mit Michaela Wetzelmaier übernimmt eine erfahrene Nachfolgerin die Leitung des Wohnhauses in der Klausenbachstraße. Preisler blickt auf viele gemeinsame Entwicklungen zurück, Wetzelmaier möchte künftig die Themen Selbstbestimmung, Teilhabe und altersspezifische Begleitung weiter stärken.**

Bereits seit 1985 war Christian Preisler Teil der Lebenshilfe Oberösterreich. Ab 1991 leitete er das Wohnhaus in der Linzer Klausenbachstraße und prägte dessen Entwicklung maßgeblich mit. Stolz blickt er auf diese Zeit zurück: „Wir haben hier vieles gemeinsam aufgebaut. So wurden etwa Zimmer umgebaut, um mehr Privatsphäre und Lebensqualität zu schaffen.“ Besonders wichtig war ihm stets die individuelle Begleitung der Bewohner:innen in allen Lebenssituationen – von kleinen Alltagsschritten wie dem Erlernen des Schuhbänderbindens bis hin zu großen persönlichen Entwicklungen wie dem Wechsel von Bewohner:innen vom voll- ins teilbetreute Wohnen.

Über die Jahrzehnte wurde das Wohnhaus für viele Menschen mit Beeinträchtigung zu einem Zuhause. Einen besonderen Meilenstein sieht Preisler in der Anstellung von zwei diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger:innen: „Dadurch wurde es möglich, Bewohner:innen auch in ihrer letzten Lebensphase im vertrauten Zuhause zu begleiten.“ Für seine Nachfolgerin, Michaela Wetzelmaier, findet Preisler ausschließlich positive Worte: „Michaela ist sehr kompetent und schnell. Ich übergebe mein Wohnhaus in gute Hände.“

#### **Neue Leiterin setzt auf Teilhabe und Selbstbestimmung**

Die neue Wohnhausleiterin Michaela Wetzelmaier bringt bereits umfassende Erfahrung mit. Nach der Matura am BORG Linz absolvierte sie die SOB Gallneukirchen mit Schwerpunkt Altenarbeit. Anschließend sammelte sie mehrere Jahre Praxiserfahrung in einem Altenheim sowie in der Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigung. Bereits mit 25 Jahren übernahm sie die Leitung des Lebenshilfe-Wohnhauses in Traun, das sie vier Jahre lang erfolgreich führte.

Die 29-Jährige stammt ursprünglich aus dem Bezirk Perg und lebt heute in St. Valentin. In ihrer neuen Rolle möchte sie vor allem auf Würde, Selbstbestimmung und wertschätzende Kommunikation setzen. „Die Menschen sollen nicht verwaltet, sondern in ihren Entscheidungen ernst genommen werden“, betont Wetzelmaier. Ein besonderes Anliegen ist ihr die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigung – unabhängig von Alter oder Unterstützungsbedarf.

#### **Engagiertes Team sucht Verstärkung**

Ein Schwerpunkt der kommenden Jahre wird das Thema „Alter und Wohnen“ sein. Aufgrund steigender Pensionierungen und zunehmender Pflegebedarfe unter den Bewohner:innen möchte Wetzelmaier die altersspezifische Begleitung ausbauen und weiterentwickeln. Dafür ist man im Wohnhaus laufend auf der Suche nach Mitarbeiter:innen mit Pflegeausbildung, die das Team verstärken möchten. Für weitere Informationen steht Wohnhausleiterin Michaela Wetzelmaier unter [ltg.wo-linz1@ooe.lebenshilfe.org](mailto:ltg.wo-linz1@ooe.lebenshilfe.org) oder 0732 244331 zur Verfügung.

Besonders freut sich die neue Wohnhausleiterin darauf, gemeinsam mit dem engagierten Team die Einrichtung weiterzuentwickeln: „Ich habe ein richtig motiviertes Team aus Mitarbeiter:innen kennengelernt, das bei Bedarf auch zusätzliche Einsatzbereitschaft zeigt.“ Neue Ideen einbringen, Prozesse optimieren und Beziehungen zu Bewohner:innen, Angehörigen und Mitarbeiter:innen aufbauen – das steht ganz oben auf ihrer To-do-Liste.



**Bild 1:** Nach mehr als 30 Jahren als Leiter des Lebenshilfe-Wohnhauses Linz 1 übergab Christian Preisler die Leitung an Michaela Wetzelmaier.

**Bildhinweis:** Lebenshilfe OÖ (Abdruck bei Nennung honorarfrei)

Die Lebenshilfe OÖ ist der größte Träger der Behindertenarbeit in Oberösterreich. Über 1.700 Mitarbeiter:innen begleiten und betreuen knapp 2.000 Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung. Das flächendeckende Angebot in Oberösterreich umfasst Mobile Frühförderung und Familienbegleitung in den Bezirken Vöcklabruck und Kirchdorf/Krems, Kindergärten, einen heilpädagogischen Hort, Wohneinrichtungen, mobile Betreuung, Werkstätten sowie Cafés, Shops, Ateliers, Hofläden, eine Jausenstation und einen Weltladen.

**Medienkontakt:** Lebenshilfe OÖ | Dr.<sup>in</sup> Lisa Niehoff-Höckner | PR & Kommunikation | [oeffentlichkeitsarbeit@ooe.lebenshilfe.org](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@ooe.lebenshilfe.org) | Tel.: 0699 19693692